Quellen zur brandenburgischen Reformationsgeschichte (1517–1615),
bearb. v. Andreas Stegmann, Tübingen 2020

Corrigenda und Addenda

Einleitung

- **S. xiv–xv, Anm. 32:** Der von Patryk Sapała vorbereitete Katalog ist mittlerweile erschienen: *Teki Górskiego (sygn. BOZ do 2053)*, drei Bände, Warschau 2020. Eine Einführung in das von ihm verantwortete Erschließungprojekt gibt sein Beitrag *The Gorski Archive (teki Górskiego) at the National Library of Poland* (Polish Libraries 7, 2019, 6–59).
- **S. xxix, Anm. 90:** Das Hilfsgesuch des Altaristen von Sommerfeld an den Meißener Bischof ist nicht auf den 2. April, sondern auf den 26. März 1525 (Sonntag Lätare) datiert.

Nr. 4 (S. 16f.)

- **S. 16, Z. 25f.** („adiutrices, ultra plenißimas indulgentias ac alias gratias"): Eine Zeile der Vorlage wurde versehentlich doppelt abgeschrieben.
- **S. 16, Z. 35:** Statt „Praeterque" ist „Praeterquam" zu lesen.

Nr. 99 (S. 231–233)

Neben den beiden für die Textkonstitution herangezogenen gibt es weitere Handschriften, die dem Abdruck in den *Acta reformationis catholicae ecclesiam Germaniae concernentia saeculi XVI* (hg. v. Georg Pfeilschifter, Bd. 3, Regensburg 1968, 320–322, Nr. 102C) zugrundeliegen und dem in B bezeugten Texttyp verwandt sind.

Nr. 113 (S. 276f.)

Das Autograph des Briefs von Martin Luther an Georg Buchholzer von Anfang September 1543, dessen Verbleib nach dem zweiten Weltkrieg lange unklar war, wurde 1983 von der Berliner Autographenhandlung J.A. Stargardt verkauft und 2018 und 2020 vom US-amerikanischen Handelshaus RRAuction zum Kauf angeboten. Der im Oktober 2020 im Zusammenhang des Verkaufsangebots bereitgestellte Scan des Originals zeigt, dass der Abdruck in WA.Br, auf dem die Wiedergabe in den *Quellen zur brandenburgischen Reformationsgeschichte* beruht, zuverlässig ist.

Nr. 146 (S. 369–373)

Der Brief ist abgedruckt in: Concilium Tridentinum, hg. v. der Goerres-Gesellschaft, Bd. 7/3, 1980, 187–189 (Nr. 116)

Nr. 190 (S. 1085–1461)

- **S. 1090, Z. 11:** Der textkritische Apparat ist zu ergänzen: „Bapst solch *(Dr, Mz)*] Bapst / das General Concilium zu halten / nicht gewegert / So were E. K. Maie. Gnedigs erbietens zufordern vnd zuhandeln / das der Bapst solch *(CA ed. pr.)*." Der vorhandene Apparateintrag zu Z. 11 ist zu streichen.

Nr. 230 (S. 725–735)

- **S. 731, Z. 31:** Statt „aliqui saluati sumus" ist zu lesen „aliqui saluati sunt".